Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2003)

Heft: 2

Rubrik: Schaffhausen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Spitex Verband Kanton Schaffhausen, Koordinations-/Geschäftsstelle, Unterdorf 34,
8263 Buch, Telefon / Telefax 052 743 19 30, E-Mail info@spitexsh.ch, www.spitexsh.ch

Projekt sh.auf: Umfrage im Bereich Gesundheit und Alter

Im Rahmen des Projekts sh.auf, das die Entflechtung der Aufgaben zwischen Kanton und Gemeinden vorantreibt, hat die Teilprojektgruppe «Gesundheit und Alter» den Projektbeschrieb und den Verlauf der Arbeiten festgelegt. Die Mitglieder der Projektgruppe haben Grundlagen für die Beurteilung des Ist-Zustandes zusammengetragen, und mit einer Umfrage werden nun auch die Leistungserbringer einbezogen.

(ff) Die Projektgruppe «Gesundheit und Alter» hat zu Beginn des Projekts die Ziele und Prioritäten für den Projektablauf festgelegt. Der Ist-Zustand in den Bereichen Alters- und Pflegeheime, Spitex-Dienste, Beratungsdienste, Gesundheitsförderung und Prävention soll systematisch erfasst und dargestellt werden. Es geht auch darum aufzuzeigen, wer mit welchen Mitteln welchen Auftrag erfüllt und Vergleiche mit andern Kantonen zu machen.

Dieser Erhebung des Ist-Zustandes sind die Tendenzen in der künftigen Bedarfsentwicklung sowie mögliche Entwicklungsszenarien gegenüber zu stellen. Einbezogen werden auch Überlegungen zur quantitativen Entwicklung. Fragen zu medizinischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen, die sich auf die Aufgaben im Altersbetreuungs- und Pflegebereich auswirken, sollen ebenfalls berücksichtigt werden. Weiter geht es darum, mögliche Entwicklungsszenarien und Handlungsoptionen aufzuzeigen.

Stärken und Schwächen

Im weiteren Verlauf soll eine Bewertung des Ist-Zustandes (Stärken-Schwächen-Analyse) erfolgen. Schwachstellen in Bezug auf Kosten, Qualität und Effektivität sollen dargestellt werden. Die Bewertung des Ist-Zustandes soll auch aufzeigen, ob allfällig notwendige Aufgaben noch nicht erfüllt werden und in welchen Bereichen Probleme bezüglich Aufgabenteilung und Finanzentflechtung bestehen.

Weiter soll berücksichtigt werden, welcher Handlungs- und Koordinationsbedarf besteht. Auch die Frage nach der Zufriedenheit von Bürgerinnen und Bürgern mit der angebotenen Qualität soll bei der Beurteilung einbezogen werden.

Gesamtbild dank Umfrage

Die Projektgruppe hat entschieden, zur Ergänzung der bisher zusammengetragen Ergebnisse, im Rahmen dieses Projekts bei den Leistungserbringern (Ärzteschaft, Institutionen, Spitex) Umfragen durchzuführen. Damit soll ein möglichst breit abgestütztes Gesamtbild erreicht werden. Alle Spitex-Stützpunkte erhielten anfangs März einen entsprechenden Fragebogen mit der Bitte, ihre Sicht beizutragen. ❑

Schaffhauser Termine

Leiten einer Gruppe – Verständnis für die Prozesse in der Gruppe
2 Tage, 9. und 10. Mai, Pro Senectute

Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK
Theorieblock 2 (10 Tage), 14. Mai bis 25. Juni, Rotes Kreuz Schaffhausen

Umgang mit Schizophreniekranken
15. Mai, 13.30 bis 16.30 Uhr, Psychiatriezentrum

Persönliches Management – Umgang mit Unvereinbarkeiten, Stress und Konflikten
27. Mai, Rotes Kreuz Schaffhausen

Unfallverhütung im Senioren-Haushalt
5. Juni, 14.00 bis 17.00 Uhr, Pro Senectute

Krankheiten im Alter – Wichtigkeit der Krankenbeobachtung
11. Juni, Rotes Kreuz Schaffhausen

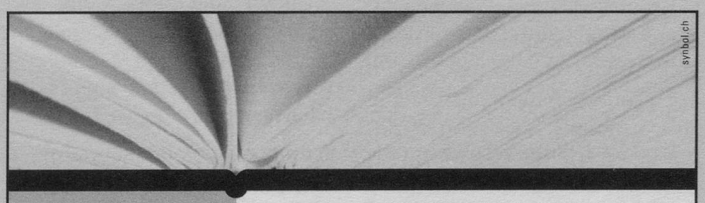
Helfen als Aufgabe im Alltag – Chancen und Grenzen der zwischenmenschlichen Hilfe
12. Juni, Pro Senectute

Begegnung mit Schwerkranken und Sterbenden
2 Tage, 19. und 20. Juni, Rotes Kreuz Schaffhausen

Fachschule für
· *Fusspflege - Pédicure*
· *Fussreflexzonenmassage*
· *Klassische Ganzkörpermassage*
· *Manuelle Lymphdrainage*

pédi-suisse *Daniel Gehrer*

Grund- und Weiterbildungskurse - EMR Richtlinien
CH-8820 Wädenswil - Seestrasse 128
Telefon: 01 780 88 48 - www.pedi-suisse.ch



Huber & Lang
Humana
Stadelhoferstrasse 28
8021 Zürich 1
Tel. 043 268 32 22
Fax 043 268 32 20
contactzurich@huberlang.com
www.huberlang.com

Huber & Lang
Hans Huber AG

Huber & Lang – Ihre Fachbuch- und Medienhandlung für Pflege

Medizin | Psychologie | Recht | Wirtschaft | Naturwissenschaften | Technik | Informatik